

*Wer den Herrn fürchtet, handelt so,
und wer am Gesetz festhält, erlangt die Weisheit.*

*Sie geht ihm entgegen wie eine Mutter,
wie eine junge Gattin nimmt sie ihn auf.*

*Sie nährt ihn mit dem Brot der Klugheit
und trinkt ihn mit dem Wasser der Einsicht.*

*Er stützt sich auf sie und kommt nicht zu Fall,
er vertraut auf sie und wird nicht enttäuscht.*

*Sie erhöht ihn über seine Gefährten,
sie öffnet ihm den Mund in der Versammlung.*

*Sie lässt ihn Jubel und Freude finden,
unvergänglichen Ruhm wird sie ihm verleihen.*

*Jesus Sirach 15, 1-6
(Einheitsübersetzung)*

Diese Worte der heutigen Lesung sollen uns einen Zugang zum Leben unseres Tagesheiligen eröffnen, Bernhard von Clairvaux. Der Zisterzienser gilt bis heute als einer der größten Prediger der Kirchengeschichte. Liest man in seinen zahlreichen überlieferten Homilien, so sprechen sie aus der Haltung einer tiefen Frömmigkeit und einer intensiven Christusbeziehung.

Das Buch Jesus Sirach personifiziert die Weisheit, nach der jeder Mensch streben soll und die doch ein Geschenk Gottes bleibt. Die Weisheit, sie nährt uns Menschen, trinkt uns, sie begleitet uns ein Leben lang und führt einen Menschen sicher zu seinem Ziel. Das Alte Testament und das ganze geistliche Leben des jüdischen Volkes ist durchzogen von der Sehnsucht, zu diesem Reichtum an Weisheit zu gelangen. Sie schaut auf die unverhüllte Wahrheit unserer menschlichen Existenz und gibt sich nicht mit dem Augenschein zufrieden. Sie erkennt das tiefste Geheimnis der ganzen Schöpfung, den Bauplan ihres Schöpfers und seinen Plan mit uns Menschen.

Wir schreiben Weisheit heute oft dem Alter zu. Aus dem Erfahrungsschatz vieler Lebensjahre geht sie hervor. Bernhard von Clairvaux predigt anders. Er stellt das Unverfügbare der Weisheit in den Vordergrund und rät uns, gerade auch den Jüngsten zuzuhören, da Gott ja vielleicht genau durch ihnen mit seiner Weisheit zu uns sprechen will. Die Weisheit Gottes – sie geht dir entgegen, in deinen Mitmenschen will sie dir vielleicht genau heute begegnen.